

Diagnosekalender GS Büttenberg (Ergebnisse der FOBI Inklusion vom 17.9.18)

Schulbe-suchs-jahr	Zeitpunkt	Was?	Welche Kinder?	Wer führt durch?	Konsequenz bei Auffälligkeiten	Fördermaterial
0	Oktober/November	Anmeldediagnostik	Alle Vorschulkinder	Anmeldeteams	Auffällige Kinder werden intensiv mit den Eltern / Erzieherinnen besprochen und ggf. bei bereits bekannten harten Förderbedarfen ein AO-SF – Verfahren eingeleitet.	Empfehlungen an die Eltern für Zuhause
1	Bis Herbstferien	Diagnostik Basis-kompetenzen / Beobachtung im Anfangsunterricht	Alle Kinder	Sozialpädago-gin / Klassen-lehrer	Einzeltest Basisfähigkeiten / Förderung im Lernstudio nach Abschluss der Diagnostikpha-se, Erneute Testung nach 8 Wochen Förderung	Unterschiedlich je nach För-derbedarf (Wahrnehmung, Motorik, Phonolog. Bewusst-heit, Prenumerik, Numerik) Start nach den Herbstferien
1	Bis Herbstferien	Diagnostik Mathe / Deutsch (aus den Lehrwerken)	Alle Kinder	Klassen- / Fachlehrer	Förderung der Feinmotorik parallel zu Geometrie 1 (Englischplatzhalter)	Bleistiftführerschein Scherenführerschein, ergänz. Materialien
1	Bis Herbstferien	Sportdiagnostik	Alle Kinder	Klassen- bzw. Sportlehrer / Sozialpädago-gin	Sportförderunterricht	Förderdiagnostik Motorik und Körperwahrnehmung
Schulbe-suchs-jahr	Zeitpunkt	Was?	Welche Kinder?	Wer führt durch?	Konsequenz bei Auffälligkeiten	Fördermaterial

jahr						
1	Ende 1. Halbjahr	HSP 1+	Alle Kinder	Deutschlehrer		
1	Schuljahresende	HSP 1+	Alle Kinder	Deutschlehrer		
1	Schuljahresende	HRT	Bei Bedarf	Sonderpädagog.		
1	Schuljahresende	Elfe II	Alle Kinder	Deutschlehrer	Bei Auffälligkeiten: 2 Stunden Förderung / Woche	Lesespiele mit Elfe und Mathis
2	Um die Herbst- ferien	SLRT II	Bei Bedarf	Sonderpädagog.		
2	Zum Halbjahr	HSP 1+	Alle Kinder	Deutschehrer		
2	Zum Halbjahr	HRT	Bei Bedarf	Mathelehrer		
3	Schuljahresende	HSP 3	Alle Kinder	Deutschlehrer		
3 und 4	Bei Auffälligkeiten	HRT und Elfe II	Bei Bedarf	Sonderpädagog.		

Diagnose und was dann?

Auffälligkeiten in der Diagnostik im Oktober / November vor der Einschulung:

- **Hinweise an die Eltern**, ggf. Aufzeigen von Fördermöglichkeiten, Hinweis auf externe Möglichkeiten der umfassenden Diagnostik
- **Hinweis an die Kita**

Auffälligkeiten bei der Diagnostik im ersten Quartal nach der Einschulung

- Förderung durch die Sozialpädagogin für die Eingangsstufe in unterschiedlichen Bereichen (Lernstudio)
- Austausch der Bücher / Arbeitspläne hin zu individuellen Materialien (z. B. „Starte mit Flex und Flo“)
- Differenzierte Förderung im Unterricht u. A. mit Hilfe von Tablets und Computerprogrammen